

raschende Scenerien verlangte. Noch kannte man in Deutschland keine stehenden Theater; nur in Wien war bereits 1651 ein Opernhaus erbaut worden. Dresden folgte. Am 1. August 1664 früh nach 8 Uhr wurde an der Stelle des bisherigen Ballhauses der Grundstein zu einem neuen Komödienhause gelegt.

Diese Grundsteinlegung wurde die Geburtsstunde des Hauses, in welchem sich gegenwärtig das Hauptstaatsarchiv befindet. Der Kurfürst und der Kurprinz thaten die üblichen Hammerschläge; der Zeugobrist Joh. Sigm. von Liebenau, Festungskommandant von Dresden, der Oberlandbaumeister Wolf Kaspar Klengel, der Erbauer des Hauses, sowie verschiedene andere Baubeamte wohnten dem feierlichen Akte bei. In den Grundstein wurde ein kupfernes Kästchen eingelassen, in welchem sich die verschiedenen damals gangbaren Münzsorten, eine Aufzeichnung über die Grundsteinlegung und über die damaligen Zeitumstände, endlich ein Fläschlein rother und ein Fläschlein weisser Wein befanden<sup>18)</sup>.

Der Bau, über welchen uns nur wenig Einzelheiten überliefert sind<sup>19)</sup>, nahm fast 2 $\frac{1}{2}$  Jahre in Anspruch.

---

<sup>18)</sup> Das Protokoll über die Grundsteinlegung (H.-St.-A. Loc. 4452, Acta den Bau u. Reparatur unterschiedener herrschaftl. Gebäude 1559—1695 fol. 15—21) bei Fürstenau a. a. O. I, 321 flg., vergl. Distel in der Zeitschr. f. Museologie VIII, 27.

<sup>19)</sup> Ein Bericht des Zeugobristen von Liebenau vom 5. Nov. 1665 enthält den Vorschlag, wegen der „anhaltenden grossen Kälte und Bahrfröste“ den Bau einzustellen und im Frühjahr um so zeitiger damit zu beginnen. „Das erst gehobene Stück Tach auff diesen Baue wirdt hoffendt diese instehende Woche undt mit Ende derselben gantzlich gehoben undt mit solchen Ziegeln einzuhängen, auch der fordere Giebel gegen dem Wetter mit Brettern zu verschlagen etc.“ H.-St.-A. Loc. 8008, 13. Buch Landesverfassung fol. 5<sup>b</sup>. Vgl. Fürstenau I, 217. — Ein Befehl an den Amtsrentverwalter zu Stolpen vom 1. Okt. 1668, er solle die „zur Bedeckung des neuen Perspectiv an